Protokoll zur
Sitzung des Gemeinderates
der Gemeinde Prosselsheim
am 11. September 2017, um 19.30 Uhr
im Rathaus Prosselsheim
öffentlich

Vorsitz: Erste Bürgermeisterin Birgit Börger
Protokollführerin: Christiane Will

Bürgermeisterin Börger eröffnet um 19.30 Uhr die Sitzung. Sie stellt fest, dass zur Sitzung ordnungsgemäß geladen war und dass das Gremium beschlussfähig ist.
Zu Beginn der Sitzung sind 11 Gemeinderäte neben der Bürgermeisterin anwesend.

Folgende Gemeinderäte fehlen aus privaten / aus dienstlichen Gründen entschuldigt:
GR Johannes Ländner erscheint um 19.40 Uhr zu Punkt 1.1.4.2

Sachverständige:
Lisa Krein

Tagesordnung:
Öffentlicher Teil

1 Gemeindeeigene Gebäude
1.1 Erweiterung Kindertagesstätte Prosselsheim
1.1.1 Vergabe Putz-, Maler-, Trockenbauarbeiten
1.1.2 Vergabe Kunststofffenster
1.1.3 Vergabe Alu-Fensterenelemente
1.1.4 Vergabe Nachträge Baumeister
1.1.5 Information über die Empfehlungen bzw. Festlegungen des Bauausschusses – Begehung 19.07.2017
1.2 Sanierung Aussegnungshalle und Erstellung einer barrierefreien WC-Anlage
1.2.1 Information über die Empfehlungen bzw. Festlegungen des Bauausschusses – Begehung 19.07.2017

2 Bauleitplanung
2.1 6. Änderung des Bebauungsplanes „Dettelbach-Ost, Auf der Hohe/Am Gartenweinbergsweg“ in Dettelbach; Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange (§ 4 Abs. 2 BauGB)

3 DenkOrt Aumühle Einrichten eines Gedenksteins
Bekanntgabe nachdem die Geheimhaltung weggefallen ist (Art. 52 BayGO)

Fragen anwesender Bürger

Informationen der Bürgermeisterin
6.1 Sondergruppe Kindergarten Prosselsheim
6.2 Richtfest Kindergarten
6.3 Jour Fix Termine Kindergarten Prosselsheim
6.4 Bürgerbus
6.5 Vandalismus und Müllablagedung

Anfragen aus dem Gemeinderat
7.1 2. Bgm. Richard Öchsner: Grenzgang
7.2 2. Bgm. Richard Öchsner: Terminabsprache Rathaus
7.4 GR Rainer Landauer: Anstrich Friedhof

1. Vor Eintritt in die Tagesordnung

HINWEIS: Handyverbot während der Sitzung!!!!

1  Anregungen, Anträge und Zustimmung der Tagesordnung

Beschluss:
Der Tagesordnung wird zugestimmt.

Abstimmungsergebnis: 12 : 0 angen.

2  Annahme der Gemeinderatsprotokolle

Genehmigung des Protokolls der öffentlichen Gemeinderatsitzung vom 31. Juli 2017

Beschluss:

Abstimmungsergebnis: 12 : 0 angen.
II. Eintritt in die Tagesordnung

1. Gemeindeeigene Gebäude

1.1 Erweiterung Kindertagesstätte Prosselsheim

1.1.1 Vergabe Putz-, Maler-, Trockenbauarbeiten

Sachvortrag:
Es wurden 10 Firmen bei der beschränkten Ausschreibung zur Angebotsabgabe aufgefordert. Zur Submission am 10.08.2017 lagen vier wertbare Angebote vor. Das geprüfte Submissionsergebnis lautet wie folgt:

1. Bieter (Fa. Weipert, Stadtlauringen) 118.757,51 € brutto
2. Bieter 128.028,82 € brutto
3. Bieter 131.668,84 € brutto
4. Bieter 164.927,10 € brutto


Beschluss:
Der Gemeinderat beschließt, dass Angebot der Firma Weipert GmbH vom 03.08.2017 in Höhe von brutto 118.757,51 € anzunehmen.

Abstimmungsergebnis: 12 : 0 angen.

1.1.2 Vergabe Kunststofffenster

Sachvortrag:
Es wurden 8 Firmen bei der beschränkten Ausschreibung zur Angebotsabgabe aufgefordert. Zur Submission am 10.08.2017 lag ein wertbares Angebot vor. Das geprüfte Submissionsergebnis lautet wie folgt:

1. Bieter (Fa. Reitz GmbH, Eltmann) 43.064,11 € brutto

Im Vorfeld der Ausschreibung wurden die Kosten für die Kunststofffenster mit 44.400,00 € brutto angegeben. Das Angebot des 1. Bieters liegt mit 1.335,89 € geringfügig unter der vg. Kostenschätzung.
Beschluss:
Der Gemeinderat beschließt, dass Angebot der Firma Reitz GmbH vom 07.08.2017 in Höhe von brutto 43.064,11 € anzunehmen.

Abstimmungsergebnis: 12 : 0 angen.

1.1.3 Vergabe Alu-Fensterelemente

Sachvortrag:
Es wurden 12 Firmen bei der beschränkten Ausschreibung zur Angebotsabgabe aufgefordert. Zur Submission am 10.08.2017 lagen drei wertbare Angebote vor. Das geprüfte Submissionsergebnis lautet wie folgt:

1. Bieter (Firma Söder, Oberthulba) 12.187,39 € brutto
2. Bieter 15.315,30 € brutto
3. Bieter 16.110,22 € brutto


Beschluss:
Der Gemeinderat beschließt, dass Angebot der Firma Söder vom 09.08.2017 in Höhe von brutto 12.187,93 € anzunehmen.

Abstimmungsergebnis: 12 : 0 angen.

1.1.4 Vergabe Nachträge Baumeister

Sachvortrag:
Während der Ausführung haben sich notwendige Erweiterung der Beauftragung der Firma Schirmer Hoch- und Tiefbau ergeben.

1.1.4.1 Nachtrag Nr. 1 – Fundamentstabilisierung Bestandsgebäude

Sachvortrag:
Gemäß den Vorgaben des Statikbüros, Büro Krafft + Franz, waren Bauleistungen für die Stabilisierung der Fundamente des Bestandgebäudes erforderlich. Das Nachtragsangebot beläuft sich auf brutto 2.604,91 € brutto und wurde bereits beauftragt.
Beschluss:
Der Gemeinderat genehmigt die Beauftragung des Nachtrages Nr. 1 an die Firma Schirmer Hoch- und Tiefbau GmbH in Höhe von 2.604,91 € brutto.

Abstimmungsergebnis: 12 : 0 angen.

1.1.4.2 Nachtrag Nr. 2 – Ausführung Berliner Verbau

Sachvortrag:

Beratung:

Beschluss:
Der Gemeinderat genehmigt die Beauftragung des Nachtrages Nr. 2 an die Firma Schirmer Hoch- und Tiefbau GmbH in Höhe von 14.420,63 € brutto.

Der Tagesordnungspunkt wird vertagt auf die nächste Sitzung

1.1.5 Information über die Empfehlungen bzw. Festlegungen des Bauausschusses – Begehung 19.07.2017

Das Protokoll zur Begehung ist Anlage zur Tischvorlage.

1.2 Sanierung Aussegnungshalle und Erstellung einer barrierefreien WC-Anlage

1.2.1 Information über die Empfehlungen bzw. Festlegungen des Bauausschusses – Begehung 19.07.2017

Das Protokoll zur Begehung ist Anlage zur Tischvorlage.
2 Bauleitplanung

2.1 6. Änderung des Bebauungsplanes „Dettelbach-Ost, Auf der Hohe/Am Gartenweinbergs-
weg“ in Dettelbach; Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange (§ 4 Abs. 2 BauGB)

Sachvortrag:
Anlass und Ziel der Bebauungsplanänderung

Bei dem derzeit rechtskräftigen Bebauungsplan handelt es sich um einen einfachen Bebauungsplan, da die für einen qualifizierten Bebauungsplan notwendigen Festsetzungen nicht vollständig sind. So fehlt z.B. die Festsetzung zum Maß der baulichen Nutzung nach BauNVO §16 Abs. 3. Durch die Ergänzung aller erforderlichen Festsetzungen wird die Qualität eines qualifizierten Bebauungsplans erreicht.

Der im Geltungsbereich der Änderung vorhandene Gebäudebestand entspricht in vielen Fällen nicht den Bebauungsplanfestsetzungen. Aus diesem Grund ist auch die Beibehaltung der derzeitigen Festsetzungen für die noch unbauten Grundstücke nicht mehr begründbar. Das Alter des Baugebiets lässt in der nahen bzw. mittelfristigen Zukunft einen Eigentümerwechsel erwarten, dem für Umbau-
maßnahmen eine nachvollziehbare Grundlage gegeben werden soll. Nicht mehr zeitgemäße Festset-

Weiterhin ist die zum Zeitpunkt der Erstellung des Bebauungsplans (1963-1966) vorhandene Freilei-
tung im östlichen Bereich zwischen Lucas-Cranach-Straße und Sandweg nicht mehr vorhanden. Für die betroffenen Grundstücke soll die Möglichkeit der Nutzung dieser Flächenpotentiale gegeben werden.

Beschluss:
Der Gemeinderat der Gemeinde Prosselsheim erwägt keine Anregungen zur 6. Änderung des Bebau-
ungsplans „Auf der Hohe / Gartenweinbergsweg“ der Stadt Dettelbach.

Abstimmungsergebnis: 13 : 0 angen.
3 DenkOrt Aumühle
Einrichten eines Gedenksteins

Sachvortrag:
In Fortführung zu TOP 4 der Gemeinderatssitzung am 31.07.2017 öffentlicher Teil wurde in Erfahrung gebracht, dass die Gemeinde Prosselsheim für kein „Gepäckstück“ an der Gedenkstätte DenkOrt Aumühle die direkte Patenschaft übernimmt. In Rücksprache mit mehreren Bürgermeisterkollegen/-innen, die ebenfalls keinen Gedenkstein errichten, spendet die Kommune 500,00 € für den DenkOrt Aumühle.

Beschluss:
Der Gemeinderat der Gemeinde Prosselsheim stimmt zu, für die Gedenkstätte DenkOrt Aumühle 500,00 € bereitzustellen.

Abstimmungsergebnis: 12 : 1 angeh.

4 Bekanntgabe nachdem die Geheimhaltung weggefallen ist (Art. 52 BayGO)
Keine

5 Fragen anwesender Bürger
Keine

6 Informationen der Bürgermeisterin

6.1 Sondergruppe Kindergarten Prosselsheim

6.2 Richtfest Kindergarten


6.3 Jour Fix Termine Kindergarten Prosselsheim

Die Bürgermeisterin bezieht sich auf die Mail vom Architekturbüro Schlereth + Buzzi vom 31.08.2017 und teilt dem Gremium mit, dass der wöchentliche Jour Fix Termin bis auf Weiteres entfällt, da hierfür alle Beteiligten ein zusätzlicher zeitlicher Mehraufwand entsteht.

6.4 Bürgerbus


6.5 Vandalismus und Müllabladung

Der Gemeinderat und die Bürgermeisterin sind sich einig darüber, dass zukünftiger Vandalismus sowie die unsachgemäße Müllabladung konsequent verfolgt wird und generell zur Anzeige gebracht wird.
Für sachdienliche Hinweise zur Ergreifung des Täters gibt es eine Prämie von 1.000,-- €.

Dieser Tagesordnungspunkt wird nicht in die nächste Sitzung aufgenommen. Es muss hierzu eine Anzeige im Mitteilungsblatt erfolgen.

7 Anfragen aus dem Gemeinderat

7.1 2. Bgm. Richard Öchsner: Grenzgang


7.2 2. Bgm. Richard Öchsner: Terminabsprache Rathaus


Die Bürgermeisterin informiert das Gremium, dass die wackelnden und zu kippenden Steine bereits im letzten Herbst herausgehoben und mit Split aufgefüllt wurden. Dies wurde schon mehrfach ausgeführt.
7.4 GR Rainer Landauer: Anstrich Friedhof


Ende der Sitzung um 20.17 Uhr.

Birgit Börger
Erste Bürgermeisterin

Christiane Will
Schriftführerin